



# Ich bete an die Macht der Liebe

(E. Tersteegen)

für Frauen- oder Jugendchor a cappella

Dimitri Bortniansky

Satz: Otto Groll

Ruhig

I. / II. Stimme

III. Stimme

Ich be - te an die Macht der Lie - be, die sich in Je - su  
sei dem ho - hen Je - su - na - men, in dem der Lie - be

of - fen - bart. Ich geb' mich hin dem frei - en Trie - be, wo - durch ich  
Quell ent - springt, von dem hier al - le Bäch - lein ka - men, aus dem der

Mensch ge - lie - bet ward. Ich will, an - statt an mich zu  
Sel' - gen Schar dort trinkt. Wie beu - gen sie sich oh - ne

den - ken, ganz in die Lie - be mich sen - ken. Ich will, an -  
En - de, wie fal - ten sie die from men Hän - de, wie beu - gen

statt an mich zu den - ken, ganz in die Lie - be mich ve -  
sie sich oh - ne En - de, wie fal - ten sie die from - r

sen - - - ken. Ehr' - de.

Hän - - - de.

1. 2. A -

\*) einige hohe Stimmen

Eigentum für alle Länder

© 1982 by IRIS Musik- und Theater-VERLAG